

Gemeinde Iffezheim - Beschlussvorlage

TOP: 1.3
Vorlage Nr.: 978/2019
Aktenzeichen: 752.131
Fachbereich: Bauverwaltung
Vorlage vom: 06.03.2019

Beratungsfolge	Termin	
Gemeinderat	18.03.2019	

Gegenstand der Vorlage

Neubau von Friedhofsanlagen; Vorstellung der Überplanung des Friedhofs

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat stimmt der vorgestellten Planung zur Schaffung weiterer Bestattungsmöglichkeiten auf dem Friedhof zu, ebenso der langfristig vorgesehenen Planung für den „alten“ Friedhofsteil. Weiterhin wird die weitere Vorgehensweise bezüglich der Umsetzung der jeweiligen Maßnahmen festgelegt.

Sachverhalt:

In der Sitzung des Bauausschusses vom 05.03.2018 wurde die Planung zur Schaffung von zusätzlichen Bestattungsmöglichkeiten auf dem Friedhof vorgestellt. Die Vorstellung erfolgte durch das beauftragte Planungsbüro Interplan, Herr Sztatecsny.

Der Bauausschuss sprach sich in der Sitzung dafür aus, Herrn Sztatecsny mit einer Gesamtüberplanung des Friedhofs zu beauftragen. Hierbei sollten sämtliche Bereiche auf dem Friedhof untersucht und Vorschläge erarbeitet werden, welche Bestattungsformen an welcher Stelle in Frage kommen würden. Die Überplanung soll anschließend dem Gemeinderat vorgestellt und über die weitere Vorgehensweise beraten werden.

Beratungsergebnis:						
einstimmig	mit Stimmenmehrheit	Anzahl JA	Anzahl NEIN	Anzahl Enthaltungen	Laut Beschlussvorschlag	Abweichender Beschlussvorschlag
☐	☐				☐	☐

Daraufhin erfolgte eine Aufnahme des gesamten Friedhofs und eine entsprechende Überplanung gemäß Anlage (Entwurf). Damit ist es künftig möglich, auch langfristig festlegen zu können, wie bzw. wann der „alte“ Friedhofsteil überarbeitet werden kann. Vorgesehen ist zunächst eine schrittweise Umsetzung der verschiedenen Bestattungsformen wie u.a. die Einrichtung von halbanonymen Urnengräbern (Urnengrabstätten in Rasenfläche) hinter der Kapelle, die Anlegung von Urneninseln (gärtnergepflegt), Urnenbaumgräber und Urnenreihengräber sowie die Neuanlegung eines „Sternengartens“ neben der Aussegnungshalle. Die Erweiterung der vorhandenen Urnenstelenanlage ist bereits beauftragt (vgl.: Sitzung GR vom 19.11.2018), die Montage ist noch in diesem Monat vorgesehen. Die Kosten belaufen sich auf rund 45.000 Euro (brutto).

Die Kosten zur Umsetzung der oben aufgeführten Maßnahmen belaufen sich auf ca. 123.000 Euro (brutto) einschließlich der Kosten für die Planungsleistungen.

Der Gemeinderat hat nunmehr die weitere Vorgehensweise bezüglich der Umsetzung der jeweiligen Maßnahmen festzulegen. Die Verwaltung schlägt vor, in diesem Jahr mit der Umsetzung des Sternengartens zu beginnen und ab dem Haushaltsjahr 2020 sukzessive die weiteren geplanten Maßnahmen durchzuführen. Evtl. kann zur Veranschaulichung der vorgeschlagenen Bestattungsformen noch in diesem Jahr eine Besichtigung eines anderen Friedhofes erfolgen.

Herr Sztatecsny wird an der Sitzung teilnehmen, die aktuelle Planung vorstellen und für Fragen zur Verfügung stehen.

Finanzierung:

Im Haushalt 2019 sind Mittel Höhe von 10.000 Euro (Seite 280) für Planungsleistungen eingestellt, für die Erweiterung der Urnenstelenanlage 65.000 Euro (Seite 282).

Anlagenverzeichnis:

Präsentation einschließlich Kostenschätzung